

Der Spieltag vom 28.01.2023



Hier die Ergebnisse und mehr vom Wochenende:

Stadtliga Damen 50

Rainbow TP Dönberg 85 - Tennispark Fischertal I 3 : 3

Das Spiel hielt, was es versprach. Ein absolutes Topspiel, in dem beide Teams sich nichts schenkten. Beate Welk und Anna-Malena Klein waren für Rainbow in den Einzeln erfolgreich. Gabriela Mittendorf und Doris Zorn für Fischertal. Somit sollten die Doppel eine Entscheidung bringen. Im ersten Doppel waren die Fischertal-Damen Katja Ravasi, an der Seite von Doris Zorn erfolgreich. Das zweite Doppel sicherten sich Felicitas Kuch und Mannschaftsführerin Elke Koch von Rainbow gegen Renate Pennekamp und Doris Zorn. Ein Unentschieden, das die Spannung in dieser Spielklasse lange aufrechterhalten wird.

Tennispark Fischertal III - Postbank Finanzberatung 0 : 6

Die Frage nach dem besseren Saisonauftakt wurde eindeutig beantwortet. Mit einer beeindruckenden Leistung setzten die Damen der Postbank um Mannschaftsführerin Frauke Münker ein deutliches Ausrufezeichen. Die Freude darüber war riesengroß! Diesmal waren die Fischertal III-Damen, ehemals Wald Tennis Anlage, in allen Sätzen chancenlos. Sicherlich hätten sie auch gerne die ein oder andere topgesetzte Spielerin aufgeboten. Wir sind gespannt, wie sich beide Teams im weiteren Saisonverlauf behaupten werden.

Stadtliga Damen 60

Simex-Kabel 1993 - Creativ-Design 6 : 0

Auch in der neuen Spielklasse ließen die Damen von Simex ihren Gegnerinnen keine Chance. Eindeutig untermauerten sie ihre Titelambitionen. Das beste Ergebnis für die Creativ Damen konnte Ulla Borchardt bei der 4:9 Niederlage gegen Conny Köhler erzielen. Wer wird diese Mannschaft stoppen können?

Stadtliga Herren 60

Postbank Finanzberatung - Polizei Tennis

2 : 4

Das Team der Polizei kam besser aus den Startlöchern. Wie auch zum Saisonabschluss 2022 konnten sie sich gegen die Mannschaft der Postbank durchsetzen. Ralf Wentland in seinem ersten Spiel, Lutz Onasch und Uwe Klomfaß sorgten für die drei Einzelerfolge des amtierenden Kreismeisters der Herren 60. Jerzy Opaska war für die Postbank erfolgreich. In den Doppeln waren beide jeweils einmal siegreich.

Barmer e.V.

- Vorwerk &Co.

1 : 5

In der eiskalten Rainbow-Halle trat die Mannschaft von Vorwerk nahezu in Bestbesetzung an. Für das Barmer Team waren sie an diesem Tag einfach zu stark. Bereits nach den Einzeln war das Spiel durch Siege von Christian Zils, Klaus Kurz, Karl-Heinz Hänchen und Uwe Bertz entschieden.



Den Ehrenpunkt für die Barmer erzielte das zweite Doppel mit Bernd Becker (li.) und Bernd Lindermann (re.).

Nach 14 Jahren Tennispause wegen seiner Golfleidenschaft bestritt Thomas Gonner wieder ein Meisterschaftsspiel für die Barmer. Sein Spiel ging zwar klar gegen Uwe Bertz verloren, jedoch machen viele gute Ballwechsel und Punkte bei Thomas wieder Lust auf mehr. Von uns ein herzliches Willkommen zurück!



Stadtliga Herren Classic

Tennispark Fischertal I

- Hatzfeld

4 : 2

Der amtierende Kreismeister Fischertal I ist erfolgreich in die neue Saison gestartet. Es war jedoch ein hartes Stück sportliche Arbeit, bis der Auftaktsieg feststand. Hatzfeld erwies sich als der erwartete starke Gegner und war nahe am Punktgewinn. Der Fischertaler Spieler Frank Grawe hatte erhebliche Mühe sich mit 9:7 gegen Julian Berg zu behaupten. Noch überraschender war die deutliche 1:9 Niederlage von Marc Rocholz gegen den neu gemeldeten Spieler der Hatzfelder Mannschaft Philipp Stahlschmitt. Was für ein Einstand! Marc hatte in der letzten Saison alle Einzel an Position 1 gewinnen können.

Da sich Dirk Bühren und Klaus Mende für Fischertal in den beiden weiteren Einzeln durchsetzen konnten, ging es mit einem 3:1 Vorsprung in die Doppel. Im ersten Doppel konnten sich die Hatzfelder Julian und Philipp mit 9:4 gegen Frank und Marc durchsetzen. Ein mehr als beachtliches Resultat! Den Sieg für Fischertal sicherten im zweiten Doppel die erfahrenen Klaus Mende und Bodo Blank. Beim 9:5 hatten Thorsten Scheller und Rainer Künzel das Nachsehen. Das wird nicht das letzte beachtliche Auftreten der Mannschaft von Hatzfeld gewesen sein. Mannschaftsführer Dirk Bühren wird mit seinem Fischertaler Team tief durchgeatmet haben.

Tennispark Fischertal II

- Hans Quel

4 : 2

Auftaktsieg für den Neuling Fischertal II nach dem Wechsel aus der Spielklasse der Herren 40. Mit drei Siegen in den Einzeln wurde der Grundstein für den Erfolg gelegt. Dieses gelang Tim Jöhren, Vlado Vidic und Matze Haide. Für Hans Quel war Uwe Bläcker wieder die sichere Punktegarantie. Das eingespielte erste Doppel Uwe Bläcker und Joachim Schmidt sicherte für Hans Quel den zweiten Punkt. Für den Sieg von Fischertal II sorgten dann Vlado und Matze. Sie ließen Klaus Maibach und Kevin Trimble keine Chance.

Garbe.Köhrs.Däbritz

- Stadtverwaltung

6 : 0

Einstand der Stadtverwaltung in der neuen Spielklasse. Ein Ergebnis, wie sie es von der letzten Saison her kannten. Aber.....

In der erwarteten lockeren Atmosphäre wurde bereits vor Spielbeginn in der Gastro des WTC Dönberg gemeinsam eine Menge geflächelt. Eine angenehme Spielvorbereitung.



Danach ging es in die Halle und alle freuten sich über die äußerst angenehmen Temperaturen. Ach ja, Tennis wurde dann auch noch gespielt.

Neuling Jens Seffen hatte in seinem ersten Spiel für die Stadtverwaltung ein schweres Spiel. Oje, nicht nur die Zahnschmerzen bereiteten ihm Schwierigkeiten. Auch die Wucht der Aufschläge seines Gegners Max Schmitt ließen in verzweifeln.

An Position zwei spielte mit Jochen Hammer-Kemper der zweite Neuzugang der Stadtverwaltung. Mit einer sehr starken Leistung lag der Satzgewinn in Reichweite. Immer wieder gab es fairen Beifall von der Bank für beide Spieler. War es am Ende Glück oder Erfahrung? Werner Geissler konnte das Spiel dann mit 9:6 für sich entscheiden. Wie auch immer, beide Spieler freuen sich auf das Rückspiel. An Position drei lag Tom Novak von GKD schnell mit 0:3 gegen Hans Georg Schmitt zurück. Danach legte Tom zu und setzte sich am Ende noch mit 9:6 durch.



An Position vier spielte mit Michael Nigemeier ein weiterer Neuzugang. Für GKD spielte er sehr souverän gegen Hein Peter Kroll. Am Ende gab es einen verdienten 9:3 Erfolg.

Nachdem das erste Doppel mit dem neuen Mannschaftsführer Volker Uhlenbrock sicher an GKD ging, ergab sich im zweiten Doppel ein echtes Highlight. Ronja Bauer spielte in ihrem ersten Spiel im BKV-Wuppertal an der Seite ihres Vaters gegen das erfahrene Duo der Stadtverwaltung Josef Ihring und Hartmut Steimann. Ihr gelang es mit einer beeindruckenden Leistung Zuschauer und Spieler zu begeistern. Am Ende waren sie das etwas glücklichere Team und nahmen nach dem 9:7 Erfolg die fairen Glückwünsche der Gegner entgegen.

Hier gratuliert Hartmut Ronja fair zu ihrem tollen Spiel und dem daraus resultierenden Erfolg.



Trotz des eindeutigen Endergebnisses hat es allen Anwesenden Spaß gemacht. Das Team der Stadtverwaltung wird sich nicht unterkriegen lassen und auch ihre verdienten Punktgewinne einfahren. Eine tolle Mannschaft um Mannschaftsführer Harald Garbe! Danke für diese Begegnung. Lieber Kurt, gute Besserung von uns allen!

Alle Anwesenden beider Teams fanden sich für ein gemeinsames Erinnerungsfoto zusammen. Es fehlt Werner, der dieses Foto aufnehmen durfte.



Herzlichen Glückwunsch auch vom Sportausschuss Tennis zu euren Erfolgen. Wer diesmal nicht erfolgreich sein durfte, bekommt bald auch wieder seine neue Chance. Durch den Spaß und die Bewegung haben wir alle gewonnen. Körper und Geist werden es uns danken!

Bleibt gesund!

